



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Fachbereich 26 - Hochbau gemeindeeigene Objekte (Neubau, Bauunterhalt)	Frau Ait
Az.:	

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Bauausschuss	21.07.2020	öffentlich	Entscheidung

Betreff
Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting; Vergabe der Netzwerkinstallationsarbeiten für
Mediensäulen 6. BA

Sachverhalt:

Baumaßnahme:
Otto- von-Taube Gymnasium
Vergabe der Netzwerkinstallationsarbeiten für Mediensäulen 6. BA Sommerferien 2020

Bauherr: Gemeinde Gauting, Bauamt, Bahnhofstr. 7, 82131 Gauting

Gewerk: Elektroinstallationsarbeiten

1. Ausschreibung

Ausschreibungsart: freihändige Vergabe
Angebotsfrist bis: 14.07.2020
Bewerber: 5 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.
Anzahl der angefragten Bieter: 5
Anzahl der abgegebenen Angebote: 2
Anzahl der nicht gewerteten Angebote: 0
Anzahl der verspäteten Angebote: 0
Anzahl der Absagen: 3

2. Liste der Bieter

Wertung / Ausschluss

1) Bieter Ifn. Nr. 1	ja /	nein
2) Bieter Ifn. Nr. 4	ja /	nein

3. Zuschlagsfrist:

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 24.07.2020

4. Rechnerische Prüfung

Die Angebote wurden EDV-gestützt nachgerechnet und die Angebotspreise in einem Preisspiegel gegenübergestellt. Nach Prüfung werden folgende Bruttogesamtsummen erzielt. Evtl. Abgebote werden dabei berücksichtigt. Skonti nicht.

Folgende Brutto-Gesamtsummen wurden erzielt:

Bieter	Firma	Bruttosumme ungeprüft	Bruttosumme geprüft	%
1	Bieter lfd. Nr.1	118.188,15 € inkl. 16% MwSt	116.629,11 € inkl. 16% MwSt	100
2	Bieter lfd. Nr.4	130.163,83 € inkl. 16% MwSt	131.155,63 € inkl. 16% MwSt	112

5. Inhaltliche Prüfung

Die Angebote sind unterschrieben.

Das Ergebnis der rechnerischen Prüfung geht aus dem geprüften Angebot, der Bieterliste, sowie dem Einheits-Preisspiegel hervor.

6. Fachtechnische Prüfung

Die Angebote basieren auf den übergebenen Vergabeunterlagen.

7. Wirtschaftliche Prüfung

In der Kostenberechnung wurde für die zu vergebenden Leistungen ein Budget von 98.969,48 € netto ermittelt. Aus diesem Grunde wurde als Vergabeverfahren die freihändige Vergabe gewählt. Der Schwellenwert hierfür liegt seit März 2020 bei 100.000 € für Bauleistungen nach VOB. Der Nettoschwellenwert wurde minimal überschritten. Bei der Auswertung des Angebotes wurde ein Gesamtpreis von netto 100.542,34 € erzielt. Das Ergebnis der Ausschreibung liegt somit ca. 2 % über der Kostenberechnung.

8. Abschließende Angebotswertung

Der Mindestbieter lfd. Nr. 1 ist uns aus früherer Zusammenarbeit bekannt und ist geeignet den Auftrag fach- und termingerecht auszuführen. Wir konnten bereits mehrere Bauvorhaben erfolgreich mit dieser Firma umsetzen.

9. Vergabevorschlag

Unter Berücksichtigung aller vergaberechtlichen, fachtechnischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte schlagen wir vor, den Bieter lfd. Nr. 1 den Auftrag mit einem Nettoauftragswert von 100.542,34 € zu erteilen. Der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültige Mehrwertsteuersatz wird angewendet.

1. Finanzielle Auswirkungen

NEIN _____ (damit sind die Angaben beendet)

JA (bitte die weiteren Punkte ausfüllen)

1.1. Bei Einzelmaßnahmen:

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag: Nettoauftragswert von 100.562,34 € Euro zuzüglich der gültigen MwSt. zum Zeitpunkt der Leistungserbringung
ggf. für Varianten: _____

1.2. Bei Investitionen bzw. jahresübergreifenden Beschaffungen:

Kosten der Gesamtmaßnahme _____ Euro

davon

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

1.3. Bei längerfristigen Verträgen:

Laufzeit _____ Monate/Jahre

Gesamtkosten für die Vertragslaufzeit bzw. bei unbefristeten Verträgen für 5 Jahre:
_____ Euro

2. Einnahmen zur anteiligen Finanzierung der einmaligen Kosten:

Folgende Einnahmen werden erwartet

Art der Einnahme: _____

Gesamtsumme: _____ Euro

davon

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

3. Folgekosten

3.1. Durch die Maßnahme entstehen Folgekosten:

NEIN

JA, jährlich ca. _____ Euro

Art der Folgekosten: _____

ggf. Kostenaufteilung nach Arten:

3.2. Einnahmen zur Finanzierung bzw. Deckung der Folgekosten

Folgende Einnahmen werden erwartet:

Art der Einnahme: _____ jährliche Summe: _____ Euro

4. Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA für das Planjahr 2020 i.H.v. 150.000,00 Euro

HHSt: 2.23510.94520

NEIN _____ Deckungsvorschlag:

Die Deckung kann über

Minderausgaben bei HHSt _____ i.H.v. _____ Euro

Mehreinnahmen bei HHSt _____ i.H.v. _____ Euro

erfolgen

Die Kosten i.H.v. _____ Euro sind im nächsten Haushaltsplan bzw. Finanzplan für das Jahr/die Jahre _____ einzustellen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bauausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0076/XV.WP vom 16.07.2020.
2. Der Bauausschuss beschließt den Auftrag für die Netzwerkinstallationsarbeiten von Mediensäulen, 6. BA, an den Bieter lfd. Nr. 1 mit einer Nettoauftragssumme von 100.542,34 € Euro zuzüglich der gültigen MwSt. zum Zeitpunkt der Leistungserbringung zu vergeben, da der Bieter lfd. Nr.1 das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat und geeignet ist die Leistung termin- und fachgerecht auszuführen.

Gauting, 17.07.2020

Unterschrift